

Die Region Ostwürttemberg

-

„Statistischer Kurz-Steckbrief“



Fläche und Bevölkerung

53 Städte und Gemeinden im Ostalbkreis und Landkreis Heidenheim
2.139 km ² Gesamtfläche, davon 8,0 % Siedlungsfläche, 5,1 % Verkehrsfläche, 45,4 % landwirtschaftliche Fläche und 39,9 % Waldfläche
447.106 Einwohner, davon 5 große Kreisstädte: Aalen: 68.361 Einwohner - Schwäbisch Gmünd: 61.216 Einwohner - Heidenheim: 49.342 Einwohner - Ellwangen: 24.447 Einwohner - Giengen/Brenz: 19.711 Einwohner
Bevölkerungsdichte: 209 Einwohner / km ²
Anteil der Bevölkerung unter 18 Jahren: 16,9 %
Anteil der Bevölkerung von 18 - 64 Jahren: 61,7 %
Anteil der Bevölkerung 65 Jahre und älter: 21,4 %
Anteil der Frauen: 50,19 %
Anteil der Ausländer: 12,86 %



Wirtschaft

180.345 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, davon ca. 50% im Produzierenden Gewerbe, 16,8 % im Bereich Handel - Verkehr - Gastgewerbe und 36,5 % im Dienstleistungssektor
Über 34.000 der IHK Ostwürttemberg zugehörige Unternehmen und ca. 5.500 der Handwerkskammer Ulm zugehörige Betriebe
Kompetenzfelder: Automotive, (Erneuerbare) Energien, Holzindustrie + Forstwirtschaft, Kultur- und Kreativwirtschaft, Logistik, Maschinen-, Anlagen- und Werkzeugbau, Oberflächentechnologie, Photonik / Optische Technologien
Erwerbspersonenquote (insgesamt): 52,6 % (Ba-Wü: 53,7 %)
Exportquote im Verarbeitenden Gewerbe: 55 % (Ba-Wü: 54,8 %)
Bruttoinlandsprodukt je Einwohner: 38.502 € (Ba-Wü: 38.716 €, BRD: 32.550 €)
Arbeitslosenquote: 3,7 % (August 2021) (Ba-Wü: 3,9 %, BRD: 5,6 %)
Patentanmeldungen je 1.000 Erwerbstätige: 3,54 (Ba-Wü: 2,34, BRD: 1,10)
Investitionsquote im Verarbeitenden Gewerbe: 4,0 % (Ba-Wü: 3,0 %)



Lage und Verkehr

direkte oder unmittelbare Anbindung an die europäischen Hauptverkehrsadern über die Autobahnen A6, A7 und A8

rasche Anbindung an den Großraum Stuttgart und in den angrenzenden bayerischen Raum über die gut ausgebaute Bundesstraße B29

München (ca. 180 km), Nürnberg (ca. 130 km) und Frankfurt (ca. 225 km) sind nur 1-2 Stunden entfernt, Stuttgart und Ulm sind in unter einer Stunde erreichbar

gute Einbindung in das Schienennetz der Deutschen Bahn

die internationalen Flughäfen Stuttgart, München, Nürnberg und Frankfurt sind sowohl per Auto als auch per Bahn bequem und schnell zu erreichen



Bildung

Rund 11.800 Studierende an 4 Hochschulen

43.289 Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden Schulen

13.188 Schüler an öffentlichen und privaten beruflichen Schulen

Landesgymnasium für Hochbegabte in Schwäbisch Gmünd

Übergänge auf weiterführende Schulen: Werk-/Hauptschulen 6,2 %, Gemeinschaftsschulen 12,9 %, Realschulen 36,3 %, Gymnasien 42,6 %, Sonstige 2%